

**Zeitschrift:** SBB Revue = Revue CFF = Swiss federal railways  
**Herausgeber:** Schweizerische Bundesbahnen  
**Band:** 4 (1930)  
**Heft:** 12

**Artikel:** Wintersport in Schweizeronne  
**Autor:** Rölli, Hans  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-780595>

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 22.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Wintersport in

## SKI

Der Ski erobert den Winter, singt im Pulverschnee und öffnet Wald und Land. Heute gibt es ebensoviele Skitouristen wie sommerliche Pickelträger. Slalom: das aneinander gereihte Bogenschwingen ist unsere Freude! Sprunglauf: das Loslösen von der Erde, der Flug durch kühles Blau ist hohe Meisterschaft!

## SKIKJÖRING

Etwas typisch Winterliches, dem Schnee Gehörendes. Das klingelnde Ross zieht den Skiläufer nach, trabt und jagt mit ihm durch die weisse Welt. Skikjöring gehört zum Pferderennen auf der herrlichen Seepiste. Skikjöring lässt das Tier unbeschwert und bindet es doch an den zügelnden Menschen.

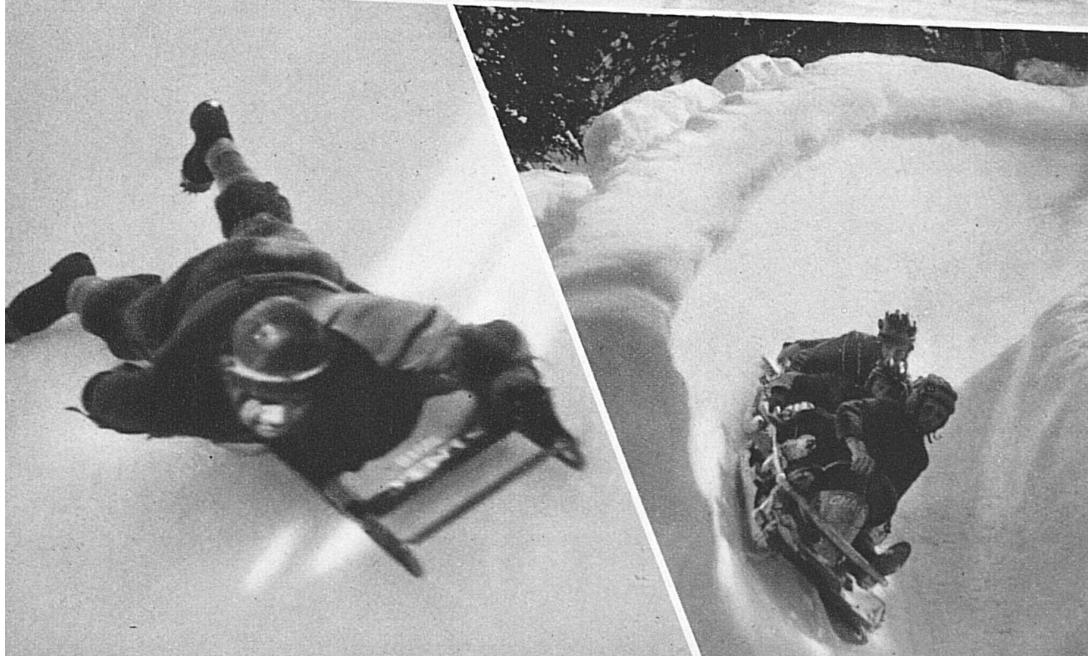
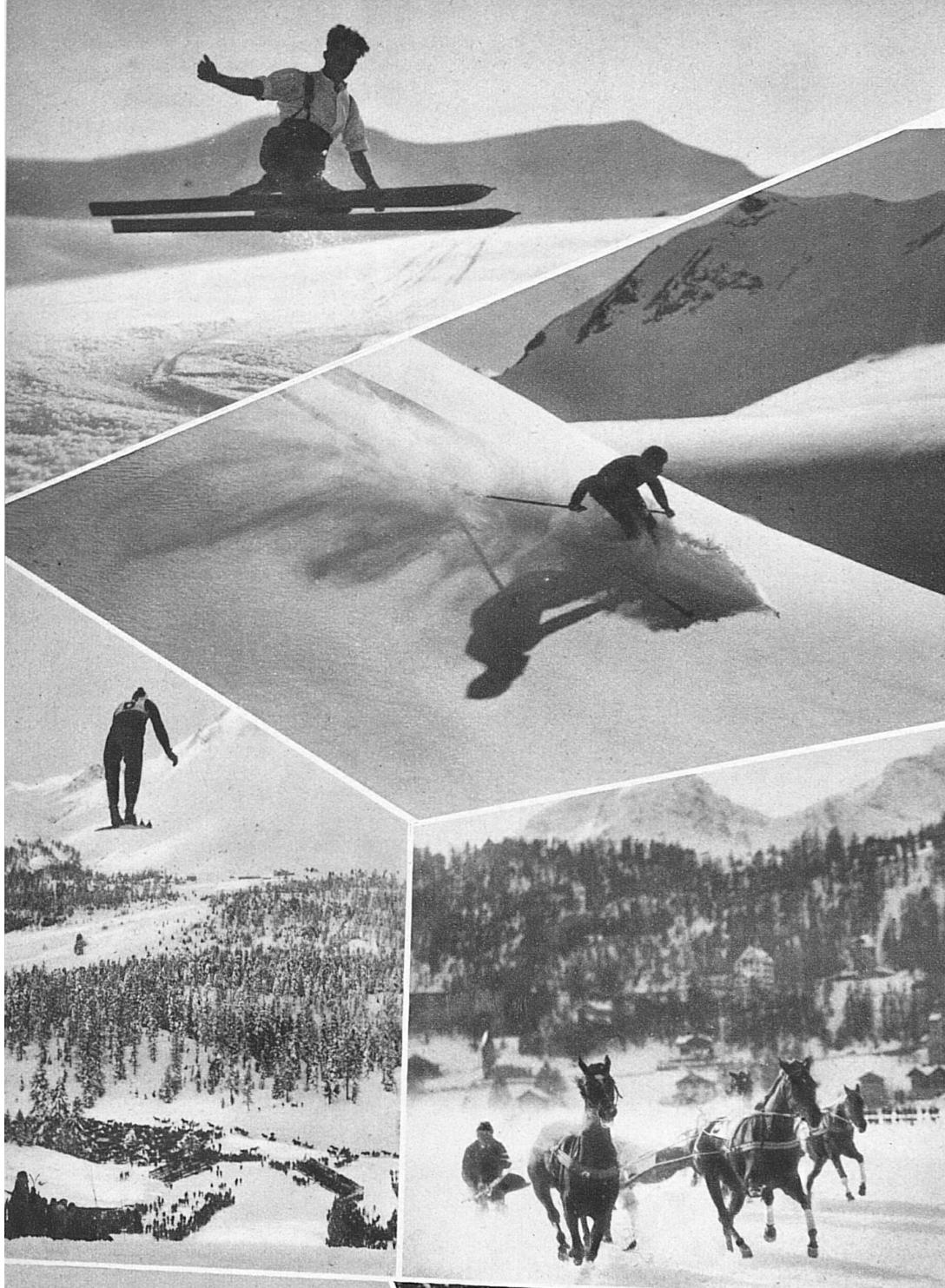
## SKELETON

Der niedere, kleine und unscheinbare Stahlschlitten ist schneller als der Stahlexpress. Dem liegenden Mann entgleitet das Run-Eis, es schleift an den Läufen, es schleift sich in seine Ohren — die Kurve dreht ihn mit — es pfeilt hinab und hat Mühe, Atem auszustossen. Nur ein ungeheuerlich gerafftes Wagespiel, ein grosses Zielerreichen für den Zehntelsekundenmann.

## BOB

Er hängt in den glasharten Kurven, das Viererteam biegt rhythmisch aus — der Bob rast in die Gerade. Sport für den Kühnen, der seine Kraft in die Kraft des Andern einzuordnen versteht, den Steuermann, den schnelläugigen und eisernen, liebt und den Bremsen, den armgewaltigen, beinahe hasst.

Phot.: Rutz. — Meerkämper. — Gyger. — Bilgeri.



# Schweizeronne

## EIS-SCHNELLÄUFER

Sie ziehen gemessen, aus-  
holend, ihre Bahn. Werfen  
sie in den Kurven die Arme  
vor, sind sie schwarzen Vö-  
geln ähnlich, die vom sil-  
bernen Grund aufsteigen  
wollen. Aus ihrer Schlank-  
heit springen Muskeln, ver-  
zweigt sich der Sehnen-  
strang. Alles drängt sich vor-  
wärts, ist fast wagrecht in  
die Schnelligkeit gelegt.



## EISTANZ

Die Frau erscheint. Sie  
spiegelt ihre tänzerische An-  
mut im blanken Eis. Hier  
ist sie Königin. Hier wird  
sie in Engelspirale, Mond  
und Pirouette bewundert.  
Hier schwingt auch ihr  
Kleid am schönsten. Der  
Partner zeigt seine männ-  
liche Kraft mit einem Sal-  
chow-Sprung!



## EISHOCKEY

Die Stürmer greifen an,  
schieben den Puck an den  
Flügel, rennen gleichzeitig,  
die Stöcke der Gegner über-  
springend oder knapp aus-  
weichend, vor — — der Geg-  
ner stoppt und greift im sel-  
ben Atemzug selber an. Wechselnde Bilder mensch-  
licher Kraft und Raschheit,  
instinktiven und überlegten  
Erfassens. Der Zuschauer  
fiebert, der dickgepolsterte  
Tormann scheint ruhender  
Pol zu sein.



## CURLING

Wappne dich mit Geduld.  
Glätte mit dem Besen  
und hemdärmelig dem zu  
schwach gestossenen Stein  
den Weg. Ueberlege, blinze  
nach dem Besenstock des  
Teambruders — jage den  
Stein des feindlichen Bruders  
zum Haus hinaus! Und glaube nie, dass die-  
ses Spiel langweilig oder  
leicht sei.



Hans Rölli.